

ERGEBNISNIEDERSCHRIFT NR. 03/2003

Öffentliche Gemeinderatssitzung am Montag, 17.02.2003

Dauer der Sitzung: 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Teilnehmer/-innen:

Vorsitzender: Oberbürgermeister Dr. Müller

CDU-Fraktion:

Stadtrat	Ackermann
Stadtrat	Benz
Stadtrat	Burger
Stadtrat	Bühler
Stadtrat	Dörfler
Stadtrat	Haller
Stadträtin	Kronawitter
Stadtrat	Dr. Moritz
Stadtrat	Müller
Stadtrat	Ohnemus
Stadtrat	Rieger
Stadträtin	Rompel
Stadtrat	Schlitter
Stadtrat	Schweickhardt
Stadtrat	Straubmüller
Stadträtin	Wössner

SPD-Fraktion:

Stadtrat	Baum
Stadträtin	Beuschel
Stadträtin	Dreyer
Stadtrat	Hirsch
Stadtrat	Kalt
Stadtrat	H.-J. Kalt
Stadtrat	Kleinschmidt
Stadtrat	Rappenecker
Stadtrat	Schaller

FWV-Fraktion:

Stadträtin	Bothor
Stadtrat	Hilberer
Stadtrat	Mauch
Stadtrat	Pfütze
Stadtrat	Roth
Stadtrat	Wagenmann

FDP-Fraktion:	Stadtrat Stadtrat Stadtrat Stadtrat	Asimus Conrad Neumeister Uffelmann	
Fraktion Die Grünen:	Stadträtin Stadtrat Stadtrat	Kronauer-Dietsche Täubert Vollmer	
beratende Mitglieder:	Bürgermeisterin Bürgermeister Ortsvorsteher Ortsvorsteher Ortsvorsteher Ortsvorsteher Ortsvorsteher Ortsvorsteher Ortsvorsteher	Kaufmann Lausch Baum Benz Haller Kleinschmidt Roth Schaller Schweickhardt	(als Stadtrat) (als Stadtrat) (als Stadtrat) (als Stadtrat) (als Stadtrat) (als Stadtrat) (als Stadtrat)
entschuldigt fehlen:	Stadtrat Stadträtin	Dr. Caroli Schmidt	
Zuhörer (einschl. Presse):	8		
Schiffführerin:	Stadtinspektorin z. A. Tränkle		

Diese Sitzung schließt sich einer nichtöffentlichen Sitzung an und ist nach § 34 GemO ordnungsgemäß einberufen und geleitet. Sie wird vom Vorsitzenden eröffnet mit der Feststellung, dass der Gemeinderat beschlussfähig ist.

I. BEKANNTGABE

Bekanntgabe des in der nichtöffentlichen Sitzung am 03.02.2003 gefassten Beschlusses.

Der **Vorsitzende** setzt diesen Tagesordnungspunkt ab, da in der betreffenden Sitzung keine Beschlüsse gefasst worden seien.

II. ANFRAGEN UND ANTRÄGE

Antrag der SPD-Gemeinderatsfraktion vom 29.01.2003

hier: Sanierungsaufgaben in städtischen Gebäuden mit Berücksichtigung von Energiesparpotentialen

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 023/2003 vom 29.01.2003;
SPD-Gemeinderatsfraktion

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, eine Aufstellung über die anfallenden Sanierungsaufgaben in städtischen Gebäuden mit möglichen Energieeinsparungspotentialen zu erstellen, sie mit der vorhandenen Prioritätenliste zu vergleichen und im Technischen Ausschuss und Gemeinderat vorzustellen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

III. BERATUNGS- UND BESCHLUSSANGELEGENHEITEN

1. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Stadt Lahr für das Haushaltsjahr 2003
hier: Verpflichtungsermächtigungen

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 019/2003 vom 27.01.2003;
Stadtkämmerei

Stadtrat **Asimus** kommt zur Sitzung.

Folgender Beschluss wird gefasst:

Der Gemeinderat der Stadt Lahr stimmt einer Reduzierung der im Haushaltsplan 2003 vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen um € 692.000,- zu. Von der bei Haushaltsstelle 2.6300.950000.7/015 (Ausbau des Rathausplatzes) mit € 1.290.000,- gesperrt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

2. Bildung von Haushaltsresten für das Haushaltsjahr 2002

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 018/2003 vom 27.01.2003;
Stadtkämmerei, Abt. Finanzverwaltung

Stadtrat **Ohnemus** verlässt die Sitzung.

Auf Antrag von Stadtrat **Kleinschmidt** wird der Beschlussvorschlag um folgenden Punkt ergänzt: siehe 3. des neuen Beschlussvorschlags.

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

1. Die unter Anlage 1a aufgeführten Haushaltsreste des Verwaltungshaushaltes werden als übertragbar erklärt.
2. Der Gemeinderat beschließt die Bildung von Haushaltsresten im Sinne von § 19 GemHVO für das Haushaltsjahr 2002 im Verwaltungshaushalt mit Ausgaben von € 1.106.000,-- im Vermögenshaushalt mit Einnahmen von € 3.259.000,-- und mit Ausgaben von € 4.146.200,-- entsprechend den beigefügten Aufstellungen 1 a und 1 b.
3. Die Verwaltung wird aufgefordert, für das Haushaltsjahr 2003 eine detaillierte Liste über die Haushaltsreste, bei denen noch keine Bindung durch Vergaben oder Beschlüsse eingegangen worden ist, zu erarbeiten und dem Gemeinderat vorzulegen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

3. Frauenbeirat hier: Nachbenennung

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 021/2003 vom 29.01.2003;
Gleichstellungsbüro

Nachdem sich aus der Mitte des Gremiums keine Einwendungen gegen eine offene Wahl erheben, wird Frau Henny Müller-Schuhmacher als Vertreterin der Liga der Freien Wohlfahrtspflege einstimmig in den Frauenbeirat gewählt. Als Stellvertreterin wird Frau Ursula Blank ebenfalls einstimmig benannt.

4. Neubau der Kreisstraße K 5345/K 5344 als bahnparallele Trasse im Bereich Kippenheim/Mahlberg und Lahr - Anschluss der K 5344 an die Raiffeisenstraße nördlich der B 36

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 014/2003 vom 22.01.2003;
Stadtplanungsamt

Anl. Zu diesem Tagesordnungspunkt äußert sich u. a. Stadtrat **Ackermann**. Der Wortlaut ist der Anlage zu entnehmen.

Stadtrat **Kleinschmidt** und Stadtrat **Dr. Moritz** verlassen die Sitzung.

Folgendes wird beschlossen:

1. Die Stadt Lahr nimmt mit Freude zur Kenntnis, dass die Maßnahme Neubau der Kreisstraße K 5345/K 5344 als bahnparallele Trasse in einem Verfahren planfest gestellt werden soll.
2. Die Variante 5 soll für den Anschluss der K 5344 neu nördlich der B 36 in den Entwurf zur Planfeststellung aufgenommen werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

5. 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Lahr-Kippenheim
 - Beschluss zur 2. Änderung des Flächennutzungsplanes
 - Einleitung des Genehmigungsverfahrens

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 016/2003 vom 22.01.2003;
 Stadtplanungsamt

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

1. Die Zustimmung des betroffenen Eigentümers zur Änderung des Entwurfes im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB für den Bereich Teilfläche Bebauungsplan Kleinfeld-Nord, 2. Änderung wird zur Kenntnis genommen.
2. Die 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Lahr-Kippenheim einschl. des Erläuterungsberichtes wird in der Fassung vom 21.01.2003 beschlossen.
3. Gem. § 6 Baugesetzbuch (BauGB) ist das Genehmigungsverfahren beim Regierungspräsidium Freiburg einzuleiten.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

6. Abwasserverband Raumschaft Lahr
 - Änderung der Verbandssatzung

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 017/2003 vom 23.01.2003;
 Stadtkämmerei, Abt. Finanzverwaltung

Folgender Beschluss wird gefasst:

Der Gemeinderat der Stadt Lahr ermächtigt die städtischen Vertreter in der Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Raumschaft Lahr nach § 13 Absatz 5 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) den vorgesehenen Änderungen der Verbandssatzung des Abwasserverbandes Raumschaft Lahr nach Maßgabe des angeschlosse-

nen Entwurfs der Satzung zur Änderung der Verbandssatzung vom 30.12.1982 in der Fassung der Änderungssatzung vom 13.07.1990 zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

IV. OFFENLEGUNGSVERFAHREN

Niederschriften über die öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates am 20.01. und am 03.02.2003

Es werden keine Einwendungen erhoben. Die Niederschriften sind genehmigt.

Es wird festgestellt, dass die Beschlussfähigkeit des Gemeinderats während der gesamten Dauer der heutigen Sitzung gewährleistet war.

Lahr/Schwarzwald, 2003-02-17

Vorsitzender

Schriftführerin

Stadtrat/-rätin

Stadtrat/-rätin